

Ehrbarer Staat?

Eine fiskalische Bilanz des Flüchtlingszustroms

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen

Stiftung Marktwirtschaft

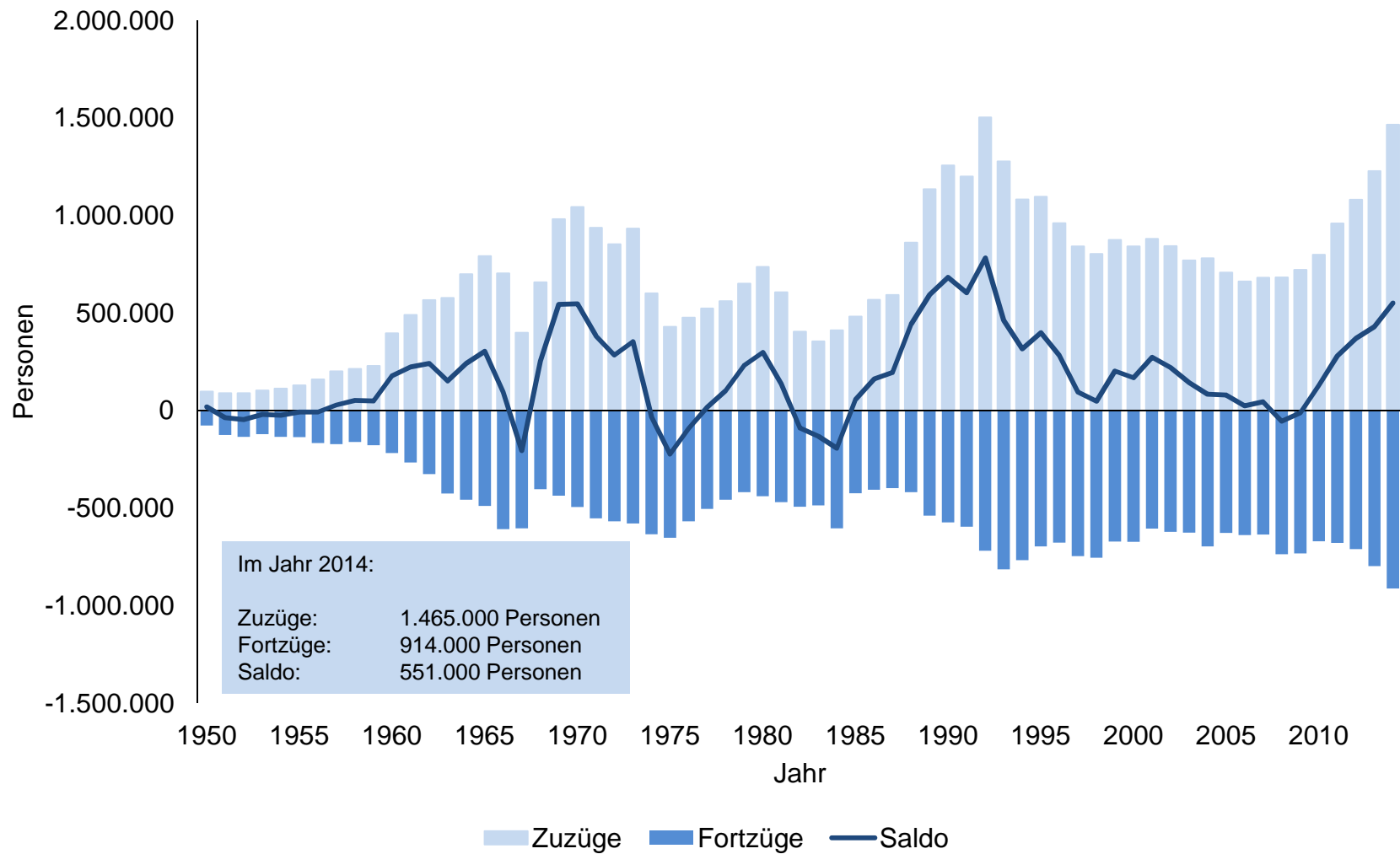
Forschungszentrum Generationenverträge

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und

Universität Bergen, Norwegen

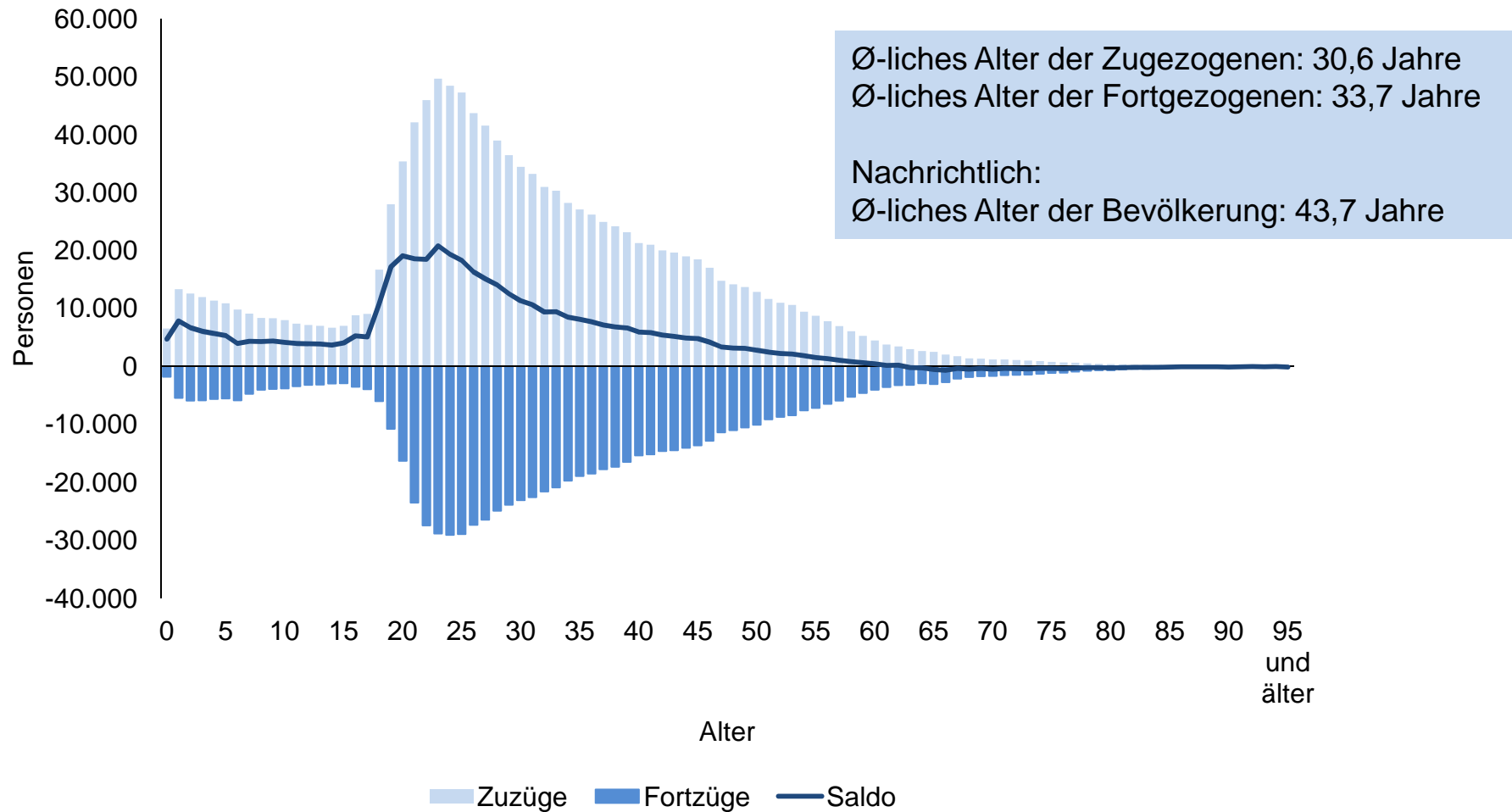
Vortrag im Rahmen der Tagung „Migration, Konfusion, Integration“ der Stiftung Marktwirtschaft
am 12. April 2016 im Bundestag, Berlin

Außenwanderung im Zeitablauf



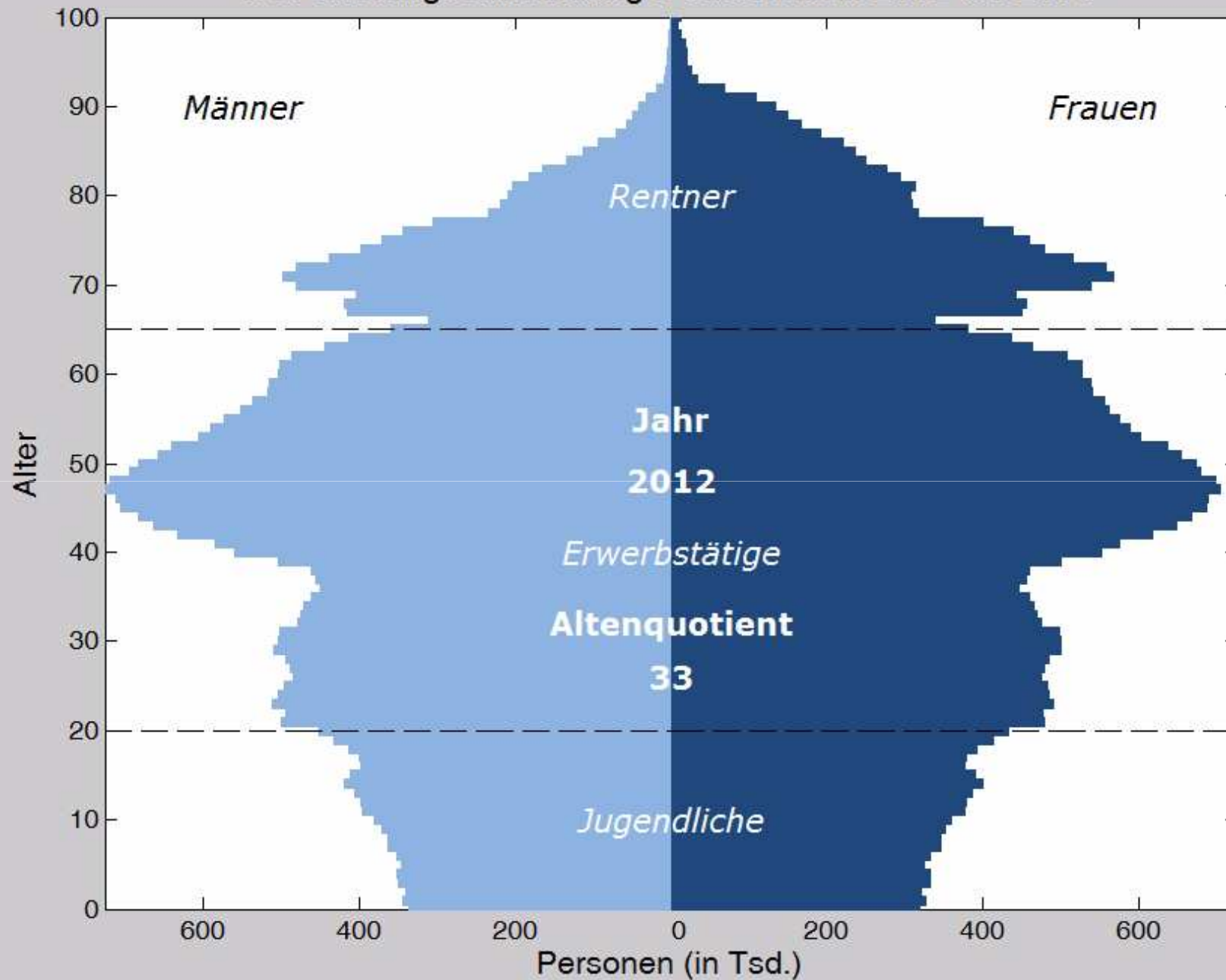
Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Darstellung. Die Fortzüge sind als negative Werte dargestellt.

Außenwanderung nach Alter im Jahr 2013



Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Darstellung. Die Fortzüge sind als negative Werte dargestellt.

Bevölkerungsentwicklung Deutschland: 2012 bis 2075



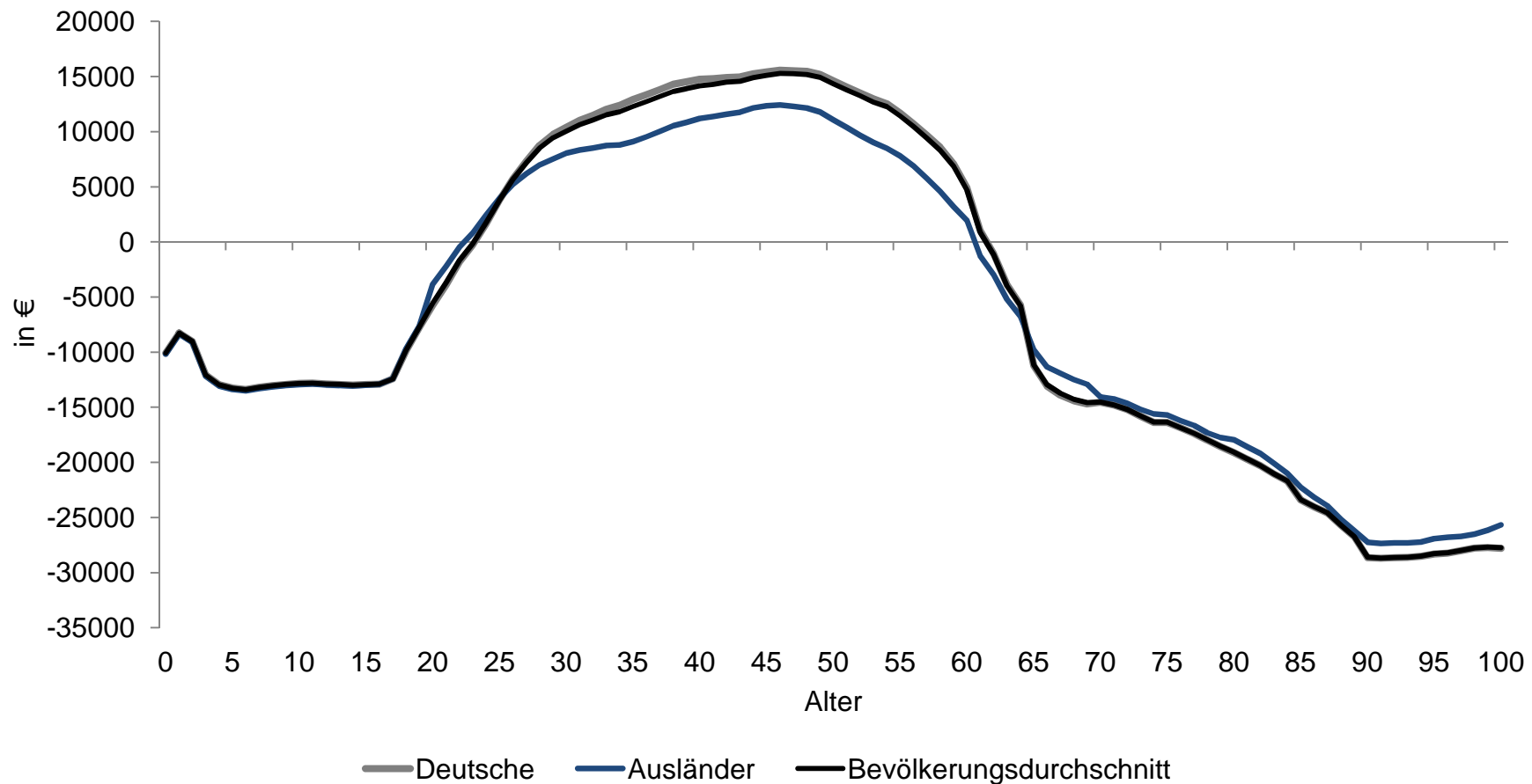
Annahmen und Szenarien

	Wanderungssaldo	Fiskalische Unterschiede zwischen der deutschen und der ausländischen Bevölkerung	Integration der Zuwanderer	Integration der 2. Zuwanderergeneration
Basisszenario	Standardszenario*	keine	sofort	2. Zuwanderergeneration entspricht fiskalisch dem Durchschnitt der Gesamtbevölkerung
Szenario „Qualifikationsdivergenz“	Standardszenario*	berücksichtigt	Für die Zuwanderer wurde eine ø-liche Dauer von 6 Jahren bis zur Integration in den deutschen Arbeitsmarkt unterstellt.**	2. Zuwanderergeneration entspricht fiskalisch dem Durchschnitt der deutschen Bevölkerung
Szenario "Flüchtlingszustrom"	Standardszenario* + 800.000 Flüchtlinge in 2015 + 600.000 Flüchtlinge in 2016 + 400.000 Flüchtlinge in 2017 + 200.000 Flüchtlinge in 2018	berücksichtigt	Für die Zuwanderer wurde eine ø-liche Dauer von 6 Jahren bis zur Integration in den deutschen Arbeitsmarkt unterstellt.**	2. Zuwanderergeneration entspricht fiskalisch dem Durchschnitt der deutschen Bevölkerung

* Im Standardszenario der Generationenbilanz wird von 2021 an ein langfristiger Wanderungsgewinn von jährlich 150.000 Personen unterstellt. Bis 2021 werden, ausgehend von der höheren Zuwanderung der vergangenen Jahre, die folgenden Wanderungssalden angenommen: 2015 (wie 2014): jeweils 500.000 Personen; 2016: 400.000; 2017: 350.000; 2018: 300.000; 2019: 250.000; 2020: 200.000.

** Für die Zuwanderer wurde unterstellt, dass diese nach ihrer Integration in den deutschen Arbeitsmarkt fiskalisch der gegenwärtig in Deutschland lebenden **ausländischen** Bevölkerung entsprechen.

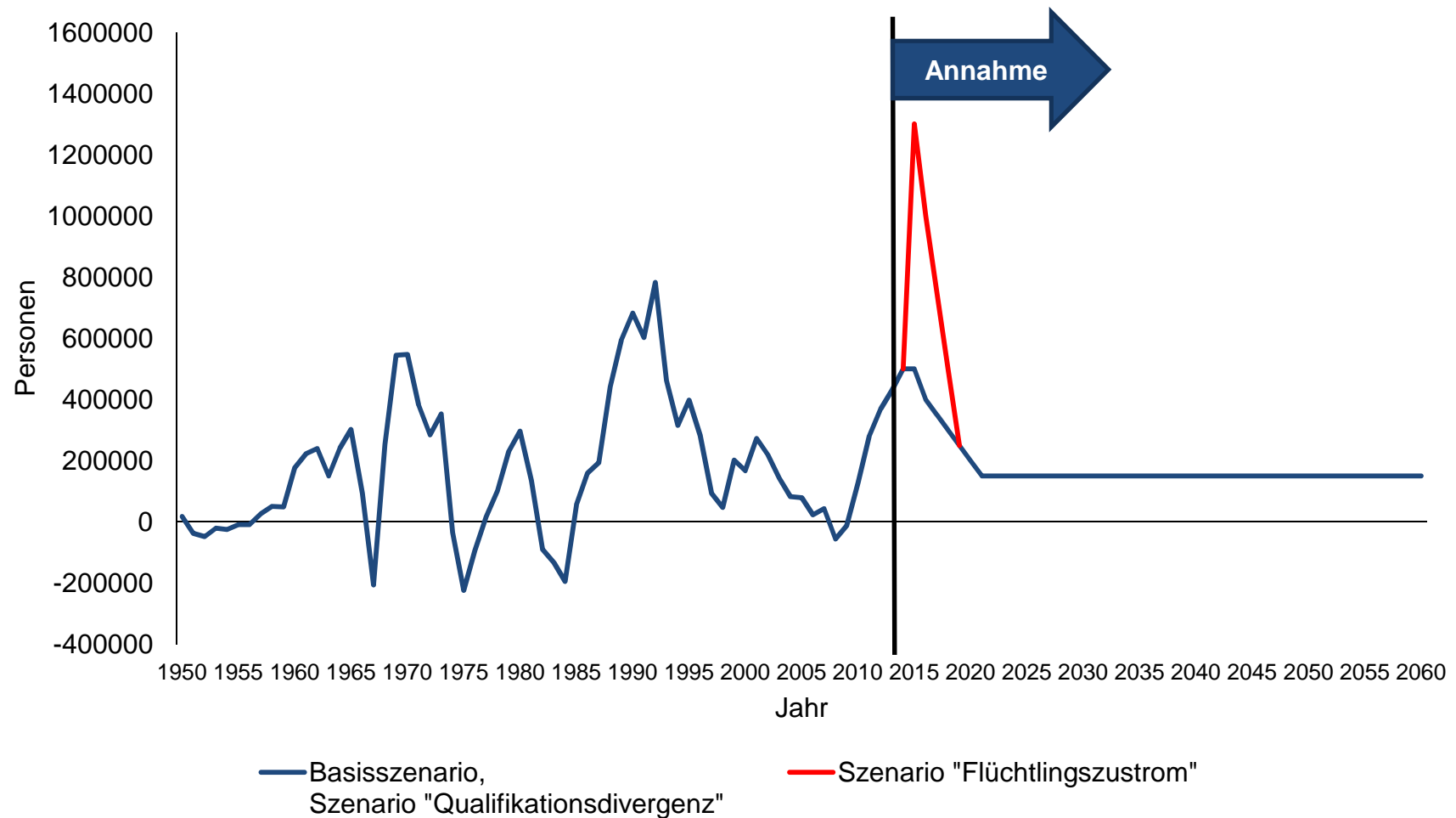
Nettosteuerzahlungen der in Deutschland lebenden Bevölkerung im Jahr 2013 nach Alter und Nationalität



Quelle: SOEP, DRV, Statistisches Bundesamt, BVA, eigene Berechnungen.

Annahmen zur zukünftigen Entwicklung der Außenwanderung

Wanderungssaldo
in Personen

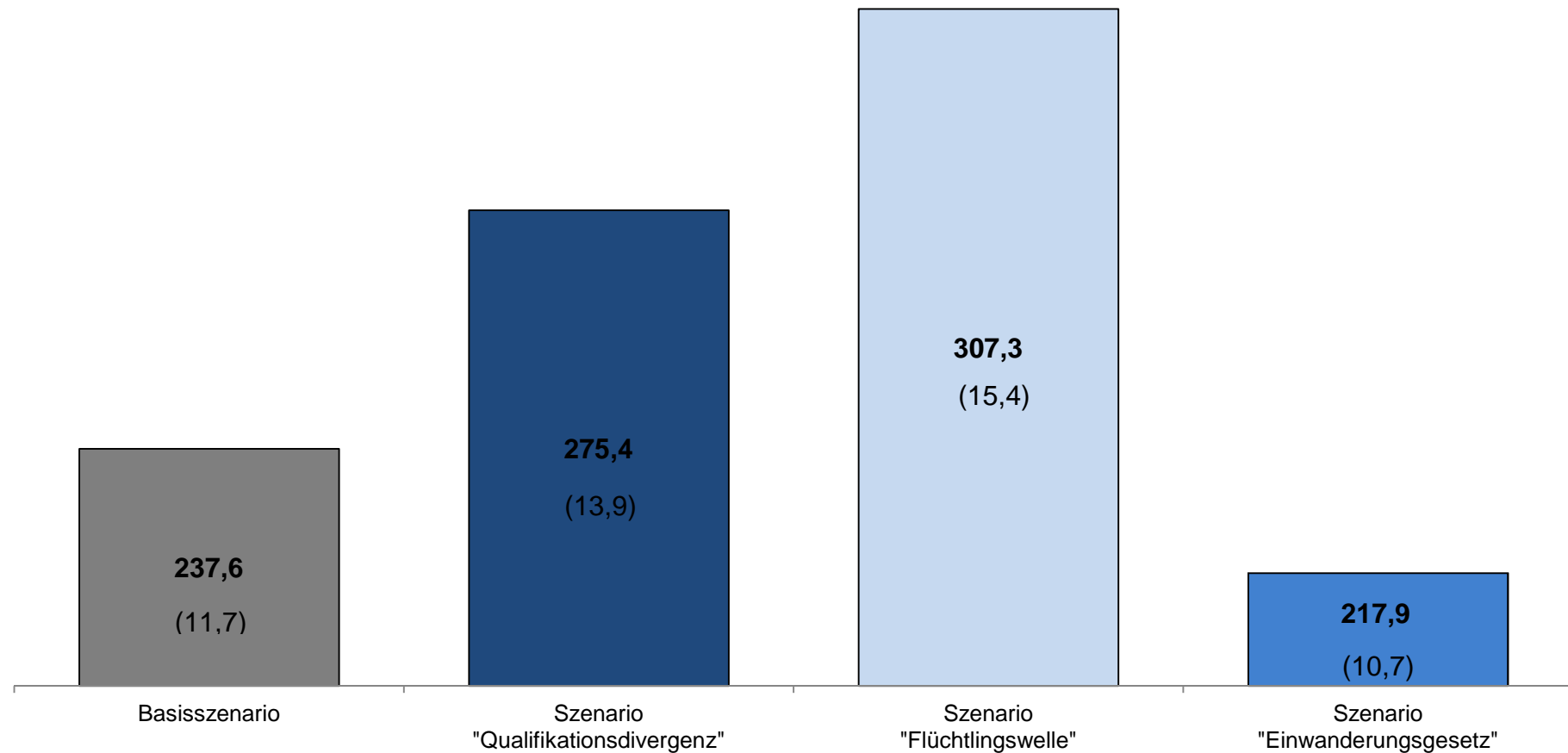


Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Darstellung und Berechnungen.

Nur gesteuerte Zuwanderung verspricht fiskalische Dividende

Nachhaltigkeitslücke

in Prozent des BIP, Basisjahr 2013, $g = 1,5\%$, $r = 3,0\%$.



Quelle: Eigene Berechnungen.

Zuwanderungspolitik – Quo Vadis?

	Wanderungssaldo	Fiskalische Unterschiede zwischen der deutschen und der ausländischen Bevölkerung	Integration der Zuwanderer	Integration der 2. Zuwanderergeneration
Realistisches Szenario	Szenario „Flüchtlingszustrom“	?	?	?
Szenario „Einwanderungsgesetz“	Standardszenario*	berücksichtigt	i. Zuwanderer entsprechen fiskalisch der deutschen Bevölkerung. ii. Zuwanderer sind sofort in den Arbeitsmarkt integriert	2. Zuwanderergeneration entspricht fiskalisch dem Durchschnitt der deutschen Bevölkerung

* Im Standardszenario der Generationenbilanz wird ab 2021 ein langfristiger Wanderungszugewinn von jährlich 150.000 Personen unterstellt. Bis 2021 werden, ausgehend von der höheren Zuwanderung der vergangenen Jahre, die folgenden Wanderungssalden angenommen: 2014 und 2015: jeweils 500.000 Personen; 2016: 400.000; 2017: 350.000; 2018: 300.000; 2019: 250.000; 2020: 200.000.

** Für die Zuwanderer wurde unterstellt, dass diese nach ihrer Integration in den deutschen Arbeitsmarkt fiskalisch der gegenwärtig in Deutschland lebenden **ausländischen** Bevölkerung entsprechen.